

Latein 2 mit „Roma“

Was muss man am Ende von Klasse 7 (bis ca. L. 69) sicher wissen und können?

Das heißt zugleich: Was wird in Klasse 8 als Grundwissen selbstverständlich vorausgesetzt?

- (1) Wortschatz: Vokabeln L. 1 – 69 (Substantive mit Genitiv und Geschlecht, Adjektive mit den entsprechenden Endungen, Verben mit Stammformen, Präpositionen mit dem entsprechenden Kasus)
Besonders wichtig: Die Stammformen der unregelmäßigen Verben, die im Grammatikteil ab S. 52 (Band II) aufgelistet sind.

- (2) Deklinationen (Substantive):
o-Deklination, Beispiel *servus*, -i, m
o-Deklination, Beispiel *bellum*, -i, n
o-Deklination, Beispiel *vir*, *viri*, m
a-Deklination, Beispiel *via*, -ae, f
e-Deklination, Beispiel *dies*, *diei*, m/f
u-Deklination, Beispiel *fructus*, -us, m
konsonantische Deklination, Beispiel *consul*, *consulis*, m
gemischte Deklination, Beispiel *urbs*, *urbis*, f
i-Deklination, Beispiel *mare*, *maris*, n.

Deklinationen (Adjektive)

o-/a-Deklination, Beispiel *bonus*, a, um
o-/a-Deklination, Beispiel *miser*, *misera*, *miserum*
gemischte Deklination, Beispiel *celer*, *celeris*, *celere* oder *brevis*, e
Steigerung von Adjektiven (z.B. *altus* – *altior* – *altissimus*) (S. 200f.)
Bildung des Adverbs, Steigerung des Adverbs (S. 205)
Zahlen: 1–10

Deklinationen (Pronomina)

Personalpronomina (*ego*, *tu*, *nos*, *vos*) [S. 146]
Possessivpronomina (*meus*, *tuus*, *suus*, *noster*, *vester*) [S. 144]
Demonstrativpronomina: *hic*, *haec*, *hoc* (dieser) [S. 195]
ille, *illa*, *illud* (jener) [S. 195]
iste, *ista*, *istud* (dieser da, der da) [S. 196]
ipse, *ipsa*, *ipsum* (selbst) [S. 196]
is, *ea*, *id* (er, sie, es; dieser) [S. 196]
idem, *eadem*, *idem* (derselbe) [S. 197]
Reflexivpronomina (*sui* – *sibi* – *se* – (a) *se*)
Fragepronomina (*quis/quid* – *cuius* – *cui* – *quem/quid* – (a) *quo*) (II, S. 212)
Relativpronomina (*qui*, *quae*, *quod*) (II, S. 119)
Indefinitpronomina (*aliquis*, *aliquid*; *quidam*, *quaedam*, *quoddam*)
(II, S. 121)

- (3) Kongruenz: Ein Substantiv und ein zugehöriges Adjektiv (oder ein adjektivisch verwendetes Pronomen) stehen in Kasus-Numerus-Genus-Kongruenz zueinander, das heißt, sie stimmen in Kasus, Numerus und Genus überein.

Beispiele: *amici boni* (gute Freunde); *caput bellum* (schöner Kopf)

Was muss man am Ende von Klasse 7 (bis ca. L. 69) sicher wissen und können?

Das heißt zugleich: Was wird in Klasse 8 als Grundwissen selbstverständlich vorausgesetzt?

(4) Verbformen (Konjugationen)

a-Konjugation, Beispiel *vocare, voco*

e-Konjugation, Beispiel *monere, moneo*

i-Konjugation, Beispiel *audire, audio*

konsonantische Konjugation, Beispiel *legere, lego*

esse, sum / posse, possum / prodesse, prosum

ire, eo

Wir hatten alle Tempora, das heißt

gebildet vom Präsensstamm:

Indikativ Präsens Aktiv, Indikativ Imperfekt Aktiv, Futur I Aktiv

Indikativ Präsens Passiv, Indikativ Imperfekt Passiv, Futur I Passiv

Konjunktiv Präsens Aktiv, Konjunktiv Imperfekt Aktiv

Konjunktiv Präsens Passiv, Konjunktiv Imperfekt Passiv

Imperativ Singular und Plural (vgl. Grammatik, S. 23)

gebildet vom Perfektstamm:

Indikativ Perfekt Aktiv, Indikativ Plusquamperfekt Aktiv, Futur II Aktiv

Konjunktiv Perfekt Aktiv, Konjunktiv Plusquamperfekt Aktiv

gebildet mit dem Supinstamm, also mit dem PPP:

Indikativ Perfekt Passiv, Indikativ Plusquamperfekt Passiv, Futur II Passiv

Konjunktiv Perfekt Passiv, Konjunktiv Plusquamperfekt Passiv

Infinitive Präsens Aktiv und Perfekt Aktiv

Formentabellen: Band II, S. 214 ff.

(5) Nominale Verbformen

Infinitive: Präsens Aktiv und Passiv (*vocare, vocari*), Perfekt Aktiv und Passiv (*vocavisse, vocatum esse*), Futur Aktiv (*vocaturum esse*)

Partizipien: Partizip Präsens Aktiv (PPA; *vocans*, Gen. *vocantis*),

Partizip Perfekt Passiv (PPP; *vocatus, a, um*)

Partizip Futur Aktiv (PFA; *vocaturus, a, um*)

(6) Die wichtigsten Satzglieder

Prädikat (Satzaussage; Wortart: Verb) [was tut das Subjekt? was geschieht?]

Subjekt (Satzgegenstand; Wortart: Nomen) [wer oder was?]

Objekt (Satzergänzung; Wortart: Nomen); [im Akkusativ: wen oder was?]
[im Dativ: wem?]

Attribut (Beifügung): adjektivisches Attribut (*amicus bonus*)

Genitivattribut (*amicus patris – Freund des Vaters*)

Apposition (ein Substantiv im gleichen Kasus wie das Bezugswort: *Caesar consul – der Konsul Caesar*)

Adverbiale (adverbiale Bestimmung), gebildet z.B. durch ein Adverb (*saepe – oft*), durch einen präpositionalen Ausdruck (*in urbe – in der Stadt*), durch einen Akkusativ (*Romam – nach Rom*) oder einen Ablativ (*armis – mit Waffen*)

Was muss man am Ende von Klasse 7 (bis ca. L. 69) sicher wissen und können?

Das heißt zugleich: Was wird in Klasse 8 als Grundwissen selbstverständlich vorausgesetzt?

- (7) Verwendung des Konjunktivs, und zwar
 (a) in Hauptsätzen (siehe Extrablatt),
 (b) in Nebensätzen, z.B. mit *ut*, *ne*, *cum* unter besonderer Beachtung der *consecutio temporum* (der so genannten Zeitenfolge).

In einem konjunktivischen Nebensatz mit den Konjunktionen *ut* (dass, so dass, damit), *ne* (dass nicht, damit nicht) oder *cum* (als, nachdem, weil, obwohl) wird der Konjunktiv als solcher nicht mit übersetzt – sein „Sinn“ kommt in der richtigen Wiedergabe der Konjunktion zum Ausdruck.

Wichtig ist aber das Tempus des konjunktivischen Nebensatzes:

Der *Konjunktiv Präsens* drückt die Gleichzeitigkeit zu einem Hauptsatz im Präsens oder im Futur aus;

der *Konjunktiv Imperfekt* drückt die Gleichzeitigkeit zu einem Hauptsatz in der Vergangenheit aus;

der *Konjunktiv Perfekt* drückt die Vorzeitigkeit zu einem Hauptsatz im Präsens oder im Futur aus;

der *Konjunktiv Plusquamperfekt* drückt die Vorzeitigkeit zu einem Hauptsatz in der Vergangenheit aus.

- (8) Übersetzung von Partizipien (siehe Extrablatt) und des *AcI*.

- (9) *Kasuslehre*

Dativ des Besitzers (*Dativus possessivus*): „wem gehört etwas?“

Akkusativ der zeitlichen Ausdehnung bzw. der Zeitdauer („wie lange?“)
 der Richtung („wohin?“)

Ablativ des Ortes (*Ablativus loci*): „wo?“

der Zeit (*Ablativus temporis*): „wann?“

des Mittels (*Ablativus instrumenti*): „womit?“ „wodurch?“

der Art und Weise (*Ablativus modi*): „wie?“

des Grundes (*Ablativus causae*): „warum?“

der Trennung (*Ablativus separativus*): (getrennt) „wovon?“

der Beschaffenheit (*Ablativus qualitatis*): „wie beschaffen?“

Formen des Partizips

Das Partizip Präsens Aktiv (PPA) wird vom Präsensstamm des Verbs gebildet:

mone-ns, Gen. mone-nt-is
vide-ns, Gen. vide-nt-is
clama-ns, Gen. clama-nt-is
ama-ns, Gen. ama-nt-is

Das Partizip Perfekt Passiv (PPP) wird von einem eigenen Stamm (dem so genannten „Supin Stamm“) des Verbs gebildet; das PPP muss man bei vielen unregelmäßigen Verben extra lernen. Bei regelmäßigen Verben wird das PPP wie folgt gebildet:

(clamare) clamatus, a, um
(vocare) vocatus, a, um
(monere) monitus, a, um
(tacere) tacitus, a, um

Verwendung des Partizips

Das PPA ist immer gleichzeitig zum übergeordneten Prädikat und aktivisch.

Das PPP ist immer vorzeitig zum übergeordneten Prädikat und passivisch.

Partizipien können (seltener) allein stehen und wie ein Substantiv gebraucht sein:

vocati – die Gerufenen; videntes – die Sehenden

Sehr viel häufiger stehen sie in Verbindung mit einem Substantiv: *homines vocati*
– die gerufenen Menschen; *pueri videntes* – die sehenden Jungen

Zu beachten: Worte, die sich auf das Partizip beziehen, stehen immer vor dem Partizip.

Übersetzungsmöglichkeiten des Partizips (Beispiel: *urbs templis ornata*)

„wörtlich“ (... die mit Tempeln geschmückte Stadt ...);

Relativsatz (... die Stadt, die mit Tempeln geschmückt worden ist / worden war ...);

Adverbialsatz (... die Stadt, als/nachdem/weil/da/obwohl sie mit Tempeln
geschmückt worden ist / worden war ...);

Hauptsatz (die Stadt ist/war mit Tempeln geschmückt worden und ...);

Präpositionaler Ausdruck (... nach ihrer Ausschmückung mit Tempeln ist die Stadt ...)

Deklinationen (Grundwissen)

(o-Deklination)

servus	servi
servi	servorum
servo	servis
servum	servos
servo	servis

bellum	bella
belli	bellorum
bello	bellis
bellum	bella
bello	bellis

(a-Deklination)

via	viae
viae	viarum
viae	viis
viam	vias
via	viis

(e-Deklination)

dies	dies
diei	dierum
diei	diebus
diem	dies
die	diebus

(u-Deklination)

fructus	fructus
fructus	fructuum
fructui	fructibus
fructum	fructus
fructu	fructibus

(Personalpronomina)

ego	tu	nos	vos
mei	tui	nostri	vestri
mihi	tibi	nobis	vobis
me	te	nos	vos
(a) me	(a) te	(a) nobis	(a) vobis

(konsonantische Deklination)

consul	consules
consulis	consulum
consuli	consulibus
consulem	consules
consule	consulibus

(gemischte Deklination)

urbs	urbes
urbis	urbium
urbi	urbibus
urbem	urbes
urbe	urbibus

(Adjektive der gem. Deklination)

(Singular)

celer	celeris	celere
celeris	celeris	celeris
celeri	celeri	celeri
celerem	celerem	celere
celeri	celeri	celeri

(Plural)

celeres	celeres	celeria
celerium	celerium	celerium
celeribus	celeribus	celeribus
celeres	celeres	celeria
celeribus	celeribus	celeribus

(Deklination des PPA)

(Singular)

vocans	
vocantis	
vocanti	
vocantem	vocans
vocante	

(Plural)

vocantes	vocantia
vocantium	
vocantibus	
vocantes	vocantia
vocantibus	

Verbformen im Indikativ : Wichtige Bildungsregeln

Wir hatten bisher vier (von insgesamt fünf) Konjugationen

a-Konjugation (Präsensstamm endet auf -a): voca-re, porta-re, clama-re;

e-Konjugation (Präsensstamm endet auf -e): mone-re, habe-re, pare-re.

i-Konjugation (Präsensstamm endet auf -i): audi-re, muni-re, fini-re.

konsonantische Konjugation (Präsensstamm endet auf einem Konsonanten):

ger-e-re, ger-o; scrib-e-re, scrib-o.

esse und ire gehören zu keiner Konjugation

Jedes Verb hat Stammformen; man gibt an

(1) Infinitiv Präsens: vocare; monere; finire

(2) 1. Person Singular Indikativ Präsens Aktiv: voco; moneo; finio

(3) 1. Person Singular Indikativ Perfekt Aktiv: vocav-i; monu-i; finiv-i

(4) Partizip Perfekt Passiv: vocatus, a, um ; monitus, a, um; finitus, a, um

Stammformenreihen (regelmäßig)

clamare, clamo, clamavi, clamatum; habere, habeo, habui, habitum

Regelmäßige / Unregelmäßige Verben

Regelmäßig nennt man Verben, die den Perfektstamm auf -v bilden, wenn sie der a- oder i-Konjugation angehören, und die den Perfektstamm auf -u bilden, wenn sie der e-Konjugation angehören. Beispiele:

voca-re, Perfektstamm vocav-; porta-re, Perfektstamm: portav-

mone-re, Perfektstamm monu-; habe-re, Perfektstamm habu-;

finire, finio, finiv-

Bei unregelmäßigen Verben muss man die Stammformen lernen, z.B.:

videre, video, vid-i, visum (sehen)

esse, sum, fu-i (sein)

vetare, veto, vetu-i, vetitum (verbieten)

Bildung der Verbformen (hier nur Indikativ; zum Konjunktiv siehe Tabellen im Buch)

Präsens Aktiv

Präsensstamm + Personalendung

(-o; -s; -t; -mus; -tis; -nt)

voco	mone-o
voca-s	mone-s
voca-t	mone-t
voca-mus	mone-mus
voca-tis	mone-tis
voca-nt	mone-nt

Präsens Passiv

Präsensstamm + Passiv-Personalendung

(-or; -ris; -tur; -mur; -mini; -ntur)

vocor	mone-or
voca-ris	mone-ris
voca-tur	mone-tur
voca-mur	mone-mur
voca-mini	mone-mini
voca-ntur	mone-ntur

Imperfekt Aktiv

Präsensstamm + -ba- + Personalendung

voca-ba-m	mone-ba-m
voca-ba-s	mone-ba-s
voca-ba-t	mone-ba-t
voca-ba-mus	mone-ba-mus
voca-ba-tis	mone-ba-tis
voca-ba-nt	mone-ba-nt

Imperfekt Passiv

Präsensstamm + -ba- + Passiv-Personalendung

voca-ba-r	mone-ba-r
voca-ba-ris	mone-ba-ris
voca-ba-tur	mone-ba-tur
voca-ba-mur	mone-ba-mur
voca-ba-mini	mone-ba-mini
voca-ba-ntur	mone-ba-ntur

Verbformen im Indikativ (Blatt 2)

Futur I Aktiv

Präsensstamm + -b...- + Personalendung

voca-bo	mone-bo
voca-bi-s	mone-bi-s
voca-bi-t	mone-bi-t
voca-bi-mus	mone-bi-mus
voca-bi-tis	mone-bi-tis
voca-bu-nt	mone-bu-nt

Futur I Passiv

Präsensstamm + -b...- + Passiv-Personalendung

voca-bo-r	mone-bo-r
voca-be-ris	mone-be-ris
voca-bi-tur	mone-bi-tur
voca-bi-mur	mone-bi-mur
voca-bi-mini	mone-bi-mini
voca-bu-ntur	mone-bu-ntur

Perfekt Aktiv

Perfektstamm + Perfekt-Personalendung

vocav-i	monu-i
vocav-isti	monu-isti
vocav-it	monu-it
vocav-imus	monu-imus
vocav-istis	monu-istis
vocav-erunt	monu-erunt

Perfekt Passiv

PPP und die entsprechende Präsens-Form von „esse“

vocatus sum	monitus sum
vocatus es	monitus es
vocatus est	monitus est
vocati sumus	moniti sumus
vocati estis	moniti estis
vocati sunt	moniti sunt

Plusquamperfekt Aktiv

Perfektstamm + Imperfekt von „esse“

vocav-era-m	monu-era-m
vocav-era-s	monu-era-s
vocav-era-t	monu-era-t
vocav-era-mus	monu-era-mus
vocav-era-tis	monu-era-tis
vocav-era-nt	monu-era-nt

Plusquamperfekt Passiv

PPP + die entsprechende Imperfektform von „esse“

vocatus eram	monitus eram
vocatus eras	monitus eras
vocatus erat	monitus erat
vocati eramus	moniti eramus
vocati eratis	moniti eratis
vocati erant	moniti erant

Übersicht : „esse“ im Indikativ

Präsens: sum – es – est – sumus – estis – sunt

Imperfekt: eram – eras – erat – eramus – eratis – erant

Futur I: ero – eris – erit – erimus – eritis – erunt

Perfekt: fui – fuisti – fuit – fuimus – fuistis – fuerunt

Plusquamperfekt: fueram – fueras – fuerat – fueramus – fueratis – fuerant

Übersicht: „ire“ im Indikativ

Präsens: eo – is – it – imus – itis – eunt

Imperfekt: ibam – ibas – ibat – ibamus – ibatis – ibant

Futur I: ibo – ibis – ibit – ibimus – ibitis – ibunt

Perfekt: ii – iisti – iit – iimus – iistis – ierunt

Plusquamperfekt: ieram – ieras – ierat – ieramus – ieratis – ierant

Klassen 7 (Latein) : Grundwissen
Wiederholung zum Konjunktiv

Bilde die entsprechende Form in den vier Konjunktiven:

tenemini – paras – video – expugnamus – amaris – potest.

Grundwissen zum Konjunktiv

- *Konjunktiv Präsens im Hauptsatz*: Wunsch, Möglichkeit, vorsichtige Behauptung, Aufforderung, Befehl (alle auf der Zeitstufe der Gegenwart).
- *Konjunktiv Imperfekt im Hauptsatz*: Irrealis der Gegenwart; unerfüllbarer Wunsch der Gegenwart.
- *Konjunktiv Perfekt im Hauptsatz*: Potentialis; erfüllbarer Wunsch der Vergangenheit.
- *Konjunktiv Plusquamperfekt im Hauptsatz*: Irrealis der Vergangenheit; unerfüllbarer Wunsch der Vergangenheit.
- *Konjunktiv im Nebensatz*: grammatisch bedingt (durch eine Konjunktion, die den Konjunktiv verlangt, z.B. durch „ut“, „ne“, „cum“, „quin“) oder in Konditionalperioden (mit „si“ oder „nisi“).
- **Konditionalperioden** bestehen aus einem Bedingungssatz und einem Folgesatz.
- Der Bedingungssatz wird durch *si* oder *nisi* eingeleitet (*wenn* bzw. *wenn nicht*).
- Der Folgesatz ist ein Hauptsatz, der Bedingungssatz (Konditionalsatz) ist ein Nebensatz.

Es gibt zwei Möglichkeiten von Konditionalperioden

- **Realis** (Merkmal: Indikativ [häufig im Präsens oder Perfekt];
Si vincis, me delectas (wenn du siegst, erfreust du mich))
- Beim **Realis** wird die Aussage bzw. Handlung des Folgesatzes real, also wirklich, wenn die Bedingung erfüllt ist – ob diese Bedingung erfüllt ist, bleibt offen.
- **Irrealis** (Merkmal: Konjunktiv Imperfekt oder Konjunktiv Plusquamperfekt)
Si vinceres, me delectares (wenn du siegen würdest, würdest du mich erfreuen)
- Beim **Irrealis** ist die Aussage bzw. Handlung des Folgesatzes unreal, also unmöglich, weil die Bedingung nicht erfüllt ist und auch nicht erfüllbar ist

KONJUNKTIV PRÄSENS UND KONJUNKTIV PERFEKT IM HAUPTSATZ

Funktion	Konj.Präsens: Beispiele	Konj.Perfekt: Beispiele
erfüllbarer Wunschsatz	utinam Romam videat <i>hoffentlich sieht er Rom</i>	utinam Romam viderit <i>hoffentlich hat er Rom gesehen</i>
Aufforderung	pareas patri; ne id narres <i>gehörche dem Vater; erzähl das nicht</i>	
Adhortativus (1.Person Pl.)	de philosophis claris disputemus <i>lasst uns über berühmte Philosophen diskutieren</i>	
Prohibitivus: (2.Person)		ne de isto libro narraveritis <i>erzählt nicht von diesem Buch</i>
Zweifelnde Frage	Quid putem? Quid narrem? <i>Was soll ich denken? Was soll ich erzählen?</i>	
Vorsichtige Behauptung	Caesarem imperandi cupidum esse nonnulli putent. <i>Einige könnten meinen, Caesar sei herrschsüchtig.</i>	
Potentialis	Seneca philosophus magnus habeatur. <i>Seneca könnte man für einen großen Philosophen halten.</i>	nonnulli putaverint Romanos semper vicisse. <i>Einige könnten meinen, die Römer hätten immer gesiegt.</i>

Klassen 7 (Latein 2) : Grundwissen
Übungen zu Deklinationen

1) Übersetze die Substantivformen (als Formen):

potentiam – imperio – belli – gladios – fluvium – sagittis –
murorum – laetitiae – carri – audaciam

2) Erläutere den Begriff „KNG-Kongruenz“ (zwischen Adjektiv bzw. adjektivisch
gebrauchtem Pronomen und Substantiv); kennzeichne die Kombinationen, bei
denen KNG-Kongruenz vorliegt; korrigiere die übrigen Kombinationen (das Ad-
jektiv bzw. Pronomen ist dem Substantiv anzugleichen):

militis magnis	equus celeris	poetae Romani
mulierum multum	puellis illis	carminis nostri
auctori bono	servi omnis	huic homo malo
pugna acris	manus meae	res singulari
labori mei	proelium acer	fructibus sacris
in hoc certamine	tui beneficii	servo forte
mare noster	fama immortalis	tela celeria
culpae turpe	orbi magni	tempora insigne

3) Verbinde die Substantivformen aus (1) mit „omnis, e“ und übersetze die neuen
Verbindungen.

4) Gleiche das Adjektiv dem Substantiv an und übersetze die Verbindung:

pretii (magnus) – vir (mortuus) – populos (miser) – oculorum (meus)
– agris (Romanus) – mulierem (pulcher) – doloris (magnus) – fratri
(tuus) – victorum (clarus) – carmina (bonus)

5) Setze vom Singular in den Plural bzw. umgekehrt und übersetze die neue Ver-
bindung: regibus bonis – scriptorem Graecum – de muliere Romana
– mores tui – arbores magnas

6) Verbinde mit hic, haec, hoc; ille, illa, illud; idem, eadem, idem; übersetze die neuen
Verbindungen: corpus – aetatis – statuis – viro – servi

7) Übersetze die folgenden (unsinnigen) Ausdrücke und Sätze:

Furorem incendii utilis video.

Viae audaces puerum felicem et puellam prudentem laudant.

Nomen luminis.

Certamen forte inter captivos novos erat.

Oneri magno munus pulchrum do.

8) Verbinde die folgenden Substantiv-Formen mit dem in Klammern gegebenen
Adjektiv (KNG-Kongruenz) und übersetze die entstandene Verbindung:

in bellum (primus, a, um)

viri (noster, nostra, nostrum)

imperatoris (magnus, a, um)

incolas (multi, ae, a)

versui (bonus, a, um)

re (tuus, a, um)

Klassen 7 (Latein 2) : Grundwissen
Übungen zu Deklinationen

- 1) Mache das Substantiv in Klammern zum Genitiv-Attribut und übersetze die entstandene Verbindung:

multa carmina (poeta clarus)

fili filiaeque (Romani)

ludi (pueri puellaeque)

villa (magistratus)

servi (vir)

- 2) Übersetze die folgenden Sätze; achte dabei besonders auf das prädikativ gebrauchte Substantiv (Erinnerungstichwort: jemand tut etwas als jemand, das heißt in einer bestimmten Eigenschaft, die er nicht ständig hat):

Martialis (Martial) poeta puer in Hispania vivit (er lebt); adulescens Romae est.

Romae Martialis poeta versus bonos componit (er dichtet).

Seneca (Seneca) amicus usum (hier: Umgang) poetae clari habet.

Martialis amicus multorum Romanorum versus callidos (schlau) componit.

Martialis multis Romanis amicitia coniunctus (verbunden) versus callidos componit.

- 3) Übersetze die Unsinnssätze:

Rapinae provinciarum barbaros et Romanos saepe vexabant.

Viae sero advolantes in villis Romanos videbant.

Bella viros et feminas curis et villis liberabant.

Fluviorum miseria templa curis implebat.

Caelum arboribus liberabamus.

- 4) Bestimme die Satzglieder und übersetze:

Pueri puellaeque in schola saepe multas horas libros Latinos legunt (lesen).

Pueri magistrum, servum Graecum, non amant, sed timent.

Magister pueris dicit: „Non laborabatis, nihil legebatis.“

- 5) Übersetze ins Lateinische:

Die guten Verse des berühmten Dichters gefallen uns.

Seht ihr den großen Dichter?

Klassen 7 (Latein 2) : Grundwissen
Übungen zu Verbformen

(1) Übersetze die Verbformen so genau wie möglich:

apportabas – consistemus – placueratis – studuisti – voca
cogitaveram – negabunt – scribes – parueram – prohibuistis

(2) (a) Bilde zu den Formen aus (1) die entsprechende Form in den anderen Tempora.

(b) Bilde zu den Formen aus (1) die entsprechende Passivform (so weit möglich).

(3) Übersetze die Verbformen ins Lateinische:

ihr stelltet – sie werden erfreuen – du hast geglaubt – ich habe (über etwas) gesprochen – wir hatten überfallen – wir werden bitten – ihr habt abgelehnt
du hast begrüßt – ich war übrig – sie hatten geschrieben

(4) Setze in den folgenden Sätzen das Prädikat im Imperfekt und im Perfekt ein; übersetze die Sätze ins Deutsche:

1. Multi Graeci in Italia (vivere)
2. Syrus servus dominum non (necare)
3. Hodie amici Claudium (invitare).
4. Nos templa nostra magna cum diligentia (curare).
5. Ego vobis de deis Romanorum (narrare).
6. Tu Marcum et Corneliam (salutare)
7. Romanis opulentis [reich] litterae Graecae (placere)
8. Persae [die Perser] etiam Graeca oppida in Asia sita (superare).
9. Tum multi Graeci (abire), quod imperium Persarum durum (esse).

(5) Vervollständige die folgenden Sätze um ein Prädikat im Perfekt; zur Auswahl stehen folgende Verben:

esse – vituperare (tadeln) – violare (beleidigen) – monstrare (zeigen) – accusare (anklagen)
– spectare

1. Cur maestus es, Marce? Quis te verbis

2. Iam saepe fortunam asperam

3. Fortuna mihi semper inimica [feindlich], semper est.

4. Num villam et familiam Claudii

5. Nobis cunctas statuas

6. Es laetus, Marce! Quando (wann) Cornelia tua dona